

Organisationsstruktur

Das INKOTA-netzwerk arbeitet als gemeinnützige Nichtregierungsorganisation unabhängig von Regierungen, Parteien und Kirchen. Es hat die Rechtsform eines eingetragenen Vereins.

Das Organigramm gibt die personelle Zusammensetzung der Organe mit Stand 31.12.2021 wieder. Alle Mitglieder des Koordinierungskreises, der Revisionskommission, des Vorstands der INKOTA-Stiftung und des Beirats arbeiten ehrenamtlich (insg. 15 Personen). Die Geschäftsführung und die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle und der Regionalstelle sind hauptamtliche Angestellte des Vereins (insg. 29 Mitarbeitende).

Eine aktuelle Übersicht über das INKOTA-netzwerk finden Sie unter: www.inkota.de/ueber-uns.

VORSTAND INKOTA-STIFTUNG

Friedrich Heilmann, Rostock

GESCHÄFTSSTELLE (Berlin)

Finanzen, Verwaltung

Monika Hirschel
Finanzen, Verwaltung

Kerstin Priesterbach, René Thannhäuser
Datenverwaltung

Fundraising, allgemeine Öffentlichkeitsarbeit

Claudia Klein-Hitpaß
Fundraising

Kerstin Priesterbach, René Thannhäuser, Johanna Weidauer
Öffentlichkeitsarbeit

Projektarbeit Ausland

Isabell Nordhausen
Projektarbeit Zentralamerika

Michael Krämer
Projektarbeit El Salvador

Nina Rothermel, Christine Wiid
Projektarbeit Mosambik

Juliane Bing
Projektarbeit Westafrika

Sarah Grieb
Projektarbeit Südostasien

Lena Janda
Projektarbeit Indien

Kampagnen-, Bildungs- und Aufklärungsarbeit

Arndt von Massenbach
Grundsatzfragen, Kampagnenkoordination

Lena Bassermann, Wiebke Beushausen, Lena Luig
Welternährung, Landwirtschaft

Elisa Harmsen, Berndt Hinzmann, Lena Janda, Anne Neumann
Wirtschaft und Menschenrechte, Kampagne für Saubere Kleidung, Kampagne Change Your Shoes

Keshia Acheampong, Evelyn Bahn, Johannes Schorling,
Wirtschaft und Menschenrechte, Kampagne Make Chocolate Fair!

Julius Neu, Lara Lousia Sierver
Ressourcengerechtigkeit, Rohstoffpolitik

Michael Krämer
Redaktion Südlink

Kerstin Priesterbach, René Thannhäuser, Johanna Weidauer
Online-Information, Online Campaigning

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

KOORDINIERUNGSKREIS

Dr. Magdalena Freudenschuß (Vorsitzende), Soziologin, Trainerin für polit. Bildungsarbeit, *Berlin*
Anna Grasmann (stellv. Vorsitzende), Politikwissenschaftlerin, *Leipzig*
Norbert Pfütze (stellv. Vorsitzender), Buchhändler, *Berlin*
Dr. Matthias Sens, Theologe, *Potsdam*
Dr. Anne Flohr, Vorstandsreferentin Demeter e.V., *Frankfurt/Main*
Karl Hildebrandt, Geschäftsführer Förderkreis Nordost von Oikocredit, *Berlin*

REVISIONSKOMMISSION

Dr. Frank Schwerin, *Brandenburg*
Friedrich Brachmann, *Dresden*

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Arndt von Massenbach
Fabian Renk

BEIRAT

Almuth Berger
Ehem. Ausländerbeauftragte des Landes Brandenburg,
Berlin

Friederike von Kirchbach
ehem. Pröpstin der Ev. Kirche Berlin-
Brandenburg-schlesische Oberlausitz, *Berlin*

Dr. Rogate Mshana
Ökonom, *Tansania*

Axel Noack
Altbischof der Evangelischen Kirche in Mitteldeutsch-
land, *Magdeburg*

Prof. Dr. Franz Nuscheler
Politologe, *Duisburg*

Gerhard Schöne
Liedermacher, *Potsdam*

REGIONALSTELLE (Dresden)

Kampagnen-, Bildungs- und Aufklärungsarbeit

Beate Schurath
Ressourcengerechtigkeit, Rohstoffpolitik

Mitgliederversammlung: Die Mitgliederversammlung entscheidet als oberstes Organ des Vereins über alle grundsätzlichen Angelegenheiten. Sie findet jährlich statt, wählt den Koordinierungskreis (KK) und die Revisionskommission (RK), nimmt Berichte des KK, der RK sowie der Geschäftsstelle entgegen und entscheidet über die Entlastung des KK. Zum 31.12.2021 hatte der Verein 117 Einzelmitglieder und 31 Mitgliedsgruppen sowie 184 Fördermitglieder ohne Stimmrecht.

Koordinierungskreis: Der Koordinierungskreis (Vorstand) entscheidet über die Richtlinien der Projektförderung sowie die langfristigen Schwerpunkte der Bildungs- und Kampagnenarbeit und beschließt den Haushaltsplan. Er besteht aus bis zu zwölf ehrenamtlich tätigen Personen und wird von der Mitgliederversammlung für die Dauer von zwei Jahren gewählt. Der KK beruft die hauptamtliche Geschäftsführung und die Mitarbeitenden sowie die Mitglieder des Beirats.

Revisionskommission: Die Revisionskommission kontrolliert die Einhaltung der Satzung, die Arbeitsweise des KK sowie die sachgemäße und sparsame Mittelverwendung. Sie besteht aus zwei ehrenamtlich tätigen Personen und wird von der Mitgliederversammlung für die Dauer von zwei Jahren gewählt.

Geschäftsstelle und Regionalstelle: INKOTA unterhält eine Geschäftsstelle in Berlin und eine Regionalstelle in Dresden mit insgesamt 29 Beschäftigten. Die hauptamtliche Geschäftsführung wird durch den KK bestellt und führt in dessen Auftrag die Vereinsgeschäfte.

INKOTA-Stiftung: Die INKOTA-Stiftung ist eine nichtrechtsfähige Stiftung in der treuhänderischen Verwaltung des INKOTA-netzwerk e.V. Stiftungszweck ist die Förderung der Arbeit von INKOTA. Der Vorstand der INKOTA-Stiftung besteht aus einer ehrenamtlichen Person, die für die Dauer von zwei Jahren vom KK gewählt wird. Er entscheidet über die Verwendung der Erträge der Stiftung.

Beirat: Der INKOTA-Beirat besteht aus Personen des öffentlichen, kirchlichen, kulturellen und politischen Lebens. Die Mitglieder werden vom KK berufen und unterstützen die Arbeit von INKOTA mit ihrem Fachwissen, ihren Erfahrungen und ihren Kontakten.